



Misa: Planung

Betten- und OP-Planung

Operationsplanung

Die Operationsplanung von der Anmeldung aus dem Sekretariat oder eines externen Belegarztes, über die Disposition der Operation und des Aufenthaltes, bis zur vollständigen Operationsdokumentation ist komplett im Informationssystem abgebildet

Anmeldung

Mit der Anmeldung werden die Bedürfnisse des Patienten und Operationsteams wie zum Beispiel der Eintrittswunsch, die geplante Dauer der Operation oder die Versicherungsklasse elektronisch an die Disposition übergeben. Alle operationsrelevanten Daten können vorgegeben werden. Für möglichst genaue Soll-Angaben kann ein Katalog angelegt werden, in dem Vorgaben und Erfahrungswerte für die verschiedenen Standardoperationen wie Standardinstrumentarium, speziell zu besorgende Zusatzinstrumentarien, Implantate, und vieles mehr hinterlegt werden.

Disposition

Die Disposition übernimmt die Daten aus der Anmeldung automatisch und plant den Aufenthalt als auch die Operation. Für konservative Behandlungen kann die Planung der Operation auch entfallen. Misa unterstützt die Operationsverantwortlichen bereits während der Dispositionsphase mit Daten zur Beschaffung von speziellen Materialien. Erweiterte Daten im Bereich Anästhesie unterstützen die präoperative Betreuung des Patienten durch die Anästhesie.

In jeder Phase der Planung können weitere beteiligte Personen in die Planung integriert werden. Besitzt die betreffende Person eine eigene Agenda (Terminplan), dann erfolgt dort auch automatisch ein Eintrag. Verschiebungen während der Planungsphase werden automatisch synchron in allen Agenden nachgeführt. Die Disposition erhält eine entsprechende Warnung, wenn einzelne Personen oder andere Ressourcen am neuen Termin bereits besetzt sind.

Bettenplanung

Mit der Bettenplanung werden stationäre Aufenthalte geplant. Der ganze Prozess von der Warteliste über den geplanten Eintritt, den definitiven Eintritt, Verlegungen und den definitiven Austritt wurde in der Software integriert. Die Bettenplanung wird auf Basis der Bettenkategorie (Einer-, Zweier-, Mehrbett-Zimmer) vorgenommen und dabei wird die Bettenkapazität jederzeit berücksichtigt. Misa überwacht, dass mehrere Patienten im gleichen Bett liegen und warnt, wenn im gleichen Zimmer verschiedene Geschlechter zur gleichen Zeit liegen.





Misa: Planung

Betten- und OP-Planung

OP-Dokumentation

Am Operationstag werden die Daten der Planung übernommen und mit den Ist-Daten ergänzt. Unter anderem können folgende Daten protokolliert werden:

- Alle an der Operation beteiligten Personen (z.B. bis zu 3 Teams von Operateur und Assistenten, Anästhesieverantwortung und Anästhesiepflege, Instrumentierung, weiteres Operationspersonal, Lagerung)
- Zeiten der Operation (REKOLE® konform)
- Ungeplante Wartezeiten mit Dauer und Grundangabe
- Kontrolle der Zählartikel wie beispielsweise Bauchtücher
- Daten zum Minimal Data Set der Anästhesie (SGAR)
- Daten zur AQC-Statistik (Qualitätskontrolle Chirurgie)

Datenqualität

Ein ausgeklügeltes System erlaubt die Parametrierung von verschiedenen Warnungen und Fehlern. Abhängig vom Status der Planung oder dem Status der Operationsdokumentation können verschiedene Situationen Warnungen oder Fehlermeldungen verursachen. Die Warnungen weisen auf mögliche Probleme hin, verhindern jedoch nicht das weitere Arbeiten. Eine Fehlermeldung verhindert die Datenspeicherung und somit das weitere Arbeiten. Damit stellt das System sicher, dass relevante Informationen im richtigen Zeitpunkt konsistent und vollständig zur Verfügung stehen.

Soll-Istvergleich

Anmeldung, Disposition und Operationsdokumentation sind gegenseitig referenziert aber getrennt abgelegt. Dadurch ist ein Soll-Ist-Vergleich zwischen den verschiedenen Stadien der Planung und den effektiven Daten aus der Operationsdokumentation möglich. Dadurch können die Prozesse optimiert werden und durch den Unterhalt der Standardoperationen wird garantiert, dass möglichst nahe an den Ist-Zeiten geplant wird.

Misa – die hochspezialisierte Software für Akutkliniken, Rehabilitationskliniken, Psychiatrien, Pflege- und Altersheime

Für weitere Informationen kontaktieren Sie uns:

Corona Informatik AG

Südhalde 12, CH-8586 Ennetaach, Telefon 071 649 20 00
info@corona.ch, www.corona.ch



Corona Informatik AG